HIER FINDEN SIE HILFE

NOTRUF
Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsdienst 112
Krankentransport 19222

NOTDIENSTE
Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der Sprechzeiten der Arztpraxen: Leitstelle, ☎ 116 117
Zahnärztlicher Notdienst: 0 45 21/ 66 69, Internet www.ostholsteiner-zahnaerzte.de
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst, diensthabende Praxis unter ☎ 116 117
Sa, So und Feiertags: 10 - 12 Uhr, Mi, Fr: 16 - 18 Uhr
HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst, diensthabende Praxis unter ☎ 116 117
Sa, So und Feiertag: 10 - 12Uhr und Mi, Fr: 16 - 18 Uhr
Tierärztlicher Notdienst, ☎ 0162 3982272

APOTHEKEN-NOTDIENST
Wiking-Apotheke, Ziegelstraße 20 a, ☎ 04 51/ 428 31
Apotheke am Mönkhofer Weg, Mönkhofer Weg 78-80, ☎ 04 51/ 58 31 60

BAD SCHWARTAU
Diakonie-Sozialstation: Alt Rensefeld 24, ☎ 21820
Städtische Betriebe: Wasserversorgung ☎ 0451/2000-8440; Baubetriebshof/Kanalisation ☎ 0451/2000-8530

STOCKELSDORF
DRK-Sozialstation Stockelsdorf: Marienburgstraße 3 ☎ 0451/494202
Gemeindewerke Stockelsdorf: Entstörungsdienst ☎ 0451/4900411

LÜBECK
Telefon-Seelsorge, 08 00/111 01 11

Ein dichtes Netz für Flüchtlinge

Bad Schwartau bereitet sich auf die Ankunft von mehr als 100 Migranten dieses Jahr vor.

Von Lena Schüch

Informieren und beantworten die Fragen der Bürger zum Thema Migranten in Bad Schwartau: Bürgervorsteherin Birgit Clemens und Bürgermeister Gerd Schuberth. Foto: Schüch

Bad Schwartau – „Es gibt viele Dinge, die man über Migranten weiß, aber vielleicht auch viele, die man nicht weiß", sagt Bürgervorsteherin Birgit Clemens zu Beginn der Einwohnerversammlung. „Und die, die man nicht weiß, könnten einem vielleicht Angst machen, deshalb sind wir hier." Rund 50 Bad Schwartauer sind an diesem Abend in die Turnhalle der Elisabeth-Selbert-Gemeinschaftsschule gekommen, um von zehn Vertretern von Politik, Schule und Verbänden zu hören, wie die Stadt mit dem Flüchtlingsstrom aus Krisengebieten umgeht. Die Zahlen sind deutlich: Während im Jahr 2014 noch 566 Asylsuchende im Kreis Ostholstein aufgenommen worden sind, wird in diesem Jahr mit rund 1400 Flüchtlingen gerechnet – 143 davon sollen in Bad Schwartau untergebracht werden, wie Uwe Wille von der Koordinationsstelle für Migranten darstellt. Grund dafür sind die vielen Krisenherde in Ländern wie Syrien oder Eritrea.

„Wir hatten ursprünglich mit 88 Personen gerechnet", so Bürgermeister Gerd Schuberth, „wir werden förmlich überrannt." Die Stadt muss reagieren und neue Immobilien anmieten oder erwerben. „Es wird immer schwieriger, bei diesen Zahlen, die Menschen dezentral unterzubringen", so Schuberth. Derzeit hat die Stadt elf Objekte in Bad Schwartau im Blick, die bereits schon bezogen worden sind oder über die noch verhandelt wird. Bald politische diskutiert werden könnte auch ein möglicher Standort auf einer Grünfläche am Bauhof, wo von einem Anbieter binnen sechs bis acht Wochen Systembauten für etwa 50 Migranten und Migrantinnen zur Verfügung gestellt werden könnten – falls diese dringend benötigt werden. „Dort wären die Menschen nicht so isoliert", so Thomas Sablowski, Leiter des Bauamts.

> „Wir brauchen eine Willkommenskultur."
> **Joachim Güth, Kinderschutzbund**

Denn Stadt und Verbänden ist die Inklusion der häufig traumatisierten Menschen am wichtigsten. Aus diesem Grund wird nicht nur in der Grundschule Bad Schwartau sowie in der ESG das Angebot der Kurse für Deutsch als Zweitsprache (DaZ) ausgebaut, auch koordiniert die Lebenshilfe Ostholstein unter der Leitung von Susanne Voß in Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund Ostholstein die Hilfsangebote für die ankommenden Flüchtlinge. „Für die Willkommenskultur", wie Joachim Güth vom Kinderschutzbund sagt. Im Team haben er und andere Mitarbeiter Lotsenschulungen für Ehrenamtler ausgearbeitet, die einzelnen Migranten und Familien zur Seite stehen. „Es soll damit Hilfe zur Selbsthilfe geben", so Güth, „in Fragen zur Sprache, zur Kultur und etwa Behördengängen." Auch die Arbeiterwohlfahrt (Awo) bietet mit der Tafel, Willkommenscafés, Sprachkursen und weiteren Infoveranstaltungen ein dichtes Netz an Hilfsangeboten für Flüchtlinge und Helfer an.

● **Mehr Informationen unter:** www.fluechtlingshilfe-bad-schwartau.de

HEUTE BEI UNS

BAD SCHWARTAU

FREIZEIT» Schwimmhalle, Öffnungszeiten 7.00-10.00 und 15.00-19.00 Uhr, Ludwig-Jahn-Straße, Einlass bis 45 Minuten vor Schließung
Holstein Therme, Öffnungszeit 9.00-22.00 Uhr, am Kurpark
SPORT» Schützenhaus, Ludwig-Jahn-Straße 3: 10.00-12.30 Uhr, Schießtraining für Erwachsene, 14.00-16.00 Uhr, Schießtraining für Jugendliche, Schwartauer Schützengilde

MORGEN BEI UNS

BAD SCHWARTAU

FREIZEIT» Schwimmhalle, Öffnungszeiten 8.00-13.30 Uhr, Ludwig-Jahn-Straße

Lübecker Nachrichten
Bad Schwartau
Stockelsdorf

Redaktions-Telefon: 04 51/292 08 13
Redaktions-Fax: 04 51/292 08 14
E-Mail:
redaktion.bad.schwartau@ln-luebeck.de

Lokalredaktion Bad Schwartau
Markttwiete 8, 23611 Bad Schwartau

Lokalchef
Sebastian Prey (sep, 0451/292 08 13)

Redakteure
Lokales: Ilka Mertz (me, 292 08 16)
Lokalsport: Andreas Oelker (oel, 144 24 09)

Geschäftsstelle Bad Schwartau
Markttwiete 8, 23611 Bad Schwartau
Kathrin Denkewitz, Bianka Villwock (292 080)
Anzeigenberater: Andreas Husmann (292 08 12), Christiane Riedel (292 08 11)
Fax 29 20 814

Bei Problemen mit der Zustellung erreichen Sie den **LN-Leserservice** unter 04 51/144-18 00

Bezugspreis durch Zusteller einschließlich Versandkosten und Zustellgebühren 31,40 €, im Postversand 34,40 €. Alle Preise inklusive 7% Mehrwertsteuer. Abbestellungen: Nur schriftlich bis zum 20. eines Monats zum Monatsende an den Verlag. Im Fall höherer Gewalt und bei Arbeitskampf (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch.

Flötentöne für das Wohnprojekt

Der neue Verein Villa Wir veranstaltete zum Auftakt ein Konzert.

Bad Schwartau – Das Blockflöten-Ensemble Alt Rensefeld feierte 25-jähriges Jubiläum und verknüpfte dieses Ereignis mit einem Benefizkonzert: In der Sonderschule am Papenmoor spielten die Holzbläser für den neuen Verein Villa Wir. Im Wechsel mit den klassischen Flötenstücken stellte der Vorstand die Ziele und Wünsche des Vereines vor rund 50 Gästen vor.

In der Planung ist ein Wohnprojekt in Bad Schwartau für junge Menschen mit Handicap, die zusammen in einem Haus leben möchten. Die Villa Wir soll dabei helfen, dass für die Bewohner eine selbstbestimmte Wohn- und Lebensumgebung geschaffen werden kann. Die erste Vorsitzende des Vereins, Dörte Röper-Kothe erläuterte an einem Grundriss, wie wichtig dem Verein auch die Privatsphäre der zukünftigen Bewohner der acht bis zehn geplanten Wohneinheiten ist. Jeder soll ein in sich abgeschlossenes Apartment anmieten können. Die Betreuung und Hilfestellung soll durch vom Verein unabhängige Betreuer gewährleistet werden. Auch wenn das Haus selbst noch nicht fertig gestellt ist: Schon jetzt werden vom Verein monatlich Freizeitveranstaltungen für junge Menschen mit Behinderung organisiert.

Flötenkonzert mit Informationen: Der Verein Villa Wir stellt sich zur Musik vom Blockflöten-Ensemble Alt Rensefeld vor.

Seniorenbeirat sucht Wanderführer

Die kurzen Touren finden an zwei Donnerstagen im Monat statt.

Bad Schwartau – Schon seit Jahren bietet der Seniorenbeirat der Stadt Bad Schwartau für interessierte Senioren Wandertage in die nähere oder weitere Umgebung an.

Doris Thiemann leitet die erste Wandergruppe – und führt sie an jedem zweiten und vierten Donnerstag im Monat auf recht sportliche Touren. Los geht es dann meist schon am frühen Morgen am Zob oder am Bahnhof, schließlich gilt es jedes Mal zwischen 15 und 17 Kilometer lange Strecken zu bewältigen.

Die zweite Wandergruppe ist in der Regel etwas weniger anstrengend unterwegs. 25 Männer und Frauen genießen es an jedem ersten und dritten Donnerstag im Monat, kürzere Wanderungen, zwischen fünf und sieben Kilometer lang, durch die Umgebung zu unternehmen. Das Problem: Dieser „Soft"-Gruppe steht momentan kein Wanderführer zur Verfügung. Der Seniorenbeirat sucht daher dringend einen Mann oder eine Frau, die Lust hat, ehrenamtlich kurze Wanderungen anzuleiten. Treffpunkt ist ebenfalls an Zob oder Bahnhof mittags ab 13 Uhr.

Interessierte Senioren können sich unter der Telefonnummer 0451/499 45 87, abends ab 19 Uhr weiter informieren. *gk*

Seniorenbeiratsvorsitzender Hans-Dieter Saegling sucht Unterstützung für Wanderführerin Doris Thiemann. Foto: Kayser

Anzeige